

«Botschaften»

Grosser Erfolg der Laubscher Ausstellung in Chur

(Eing.) – Die Generalagentur der Genfer-Versicherung in Chur lud ihre Kunden zur ersten Gemälde-Ausstellung von Kurt Laubscher im Kanton Graubünden im Rahmen der zweiten VIP-Veranstaltung ein, die noch diese Woche andauert.

Die Räumlichkeiten waren überfüllt mit überaus vielen kunstinteressierten Bündnerinnen und Bündner, die es sich nicht nehmen liessen, die Werke dieses aussergewöhnlichen Kunstschaffenden zu besichtigen. Wie der Redner, der Churer Gemeinderatspräsident Glückler, an der Vernissage betonte, ist die Grundlage für Laubschers Schaffen die Ganzheit eines Bildes, die Botschaften von Lebens- und Weltbildern sind. Der Künstler, autodidaktisch geschult an der Pinselführung der alten Meister, erlernte die Stimmung, die Strenge, das Detail und die Ausdauer und wurde geehrt im Münchner Lexikon der Superlative für aussergewöhnliches Kunstschaffen. Dies war nur die Grundlage für die Entstehung der eigenen Stilleben, harmonisch im ästhetischen Sinne. Eine innere Schau, Wiedergabe der Stimmung und Schönheit. Licht und Schatten, virtuos aufgetragen in kleinen Früchten wie in grossen Winterstilleben, lassen hier den Künstler Persönliches sagen. Aber man spürt auch die Freude des Malers, zu beobachten, mit Form und Farbe festzuhalten. Aus seinen Werken leuchten Ruhe und Lebensfreude, aber auch die Liebe zum Schönen.

Seine neuen Bilder, er benennt sie

„Inspirationen der Gegenwart“, weisen wirklich etwas Neues auf. Visionäre Orts- und Zeiteindrücke, Sinnbilder des Lebens am Ort und in der Zeit. Man kann nicht an ihnen vorbeisehen. Sie sind aufsehenerregend, diese Sinnobjekte von Ereignissen und Zuständen, ausgesucht und in ihrer surrealistischen Zusammenordnung eine in sich gültige Aussage von Ort und Zeit. Die Vision hat er gesehen, wir müssen hinsehen, er

hat eine Antwort, wir müssen sie erst noch finden.

Diese neuen Bilder kündigen in kompositorischer Brillanz Schnittpunkte von Ereignissen an, dadurch schafft er blitzartige Erhellungen. Kurt Laubscher ist ein Maler, dessen Gestaltungs- und Wirkungsmittel weit über das hinausgehen, was die Tradition der Region nahelegt, wo der gebürtige Zürcher (Jahrgang 1944) sich zu leben entschieden hat. Und gewiss schöpft er aus der freundlichen Beschaulichkeit der Region und ihrer Menschen viel von der Kraft, die es ihm ermöglicht, so attraktive Bilder zu malen.



Eine der gegenwartsbezogenen Arbeiten von Kurt Laubscher, Triesen.